

[5657.] Victor von Zabern in Mainz er sucht die Verleger um gef. Einführung à cond. von

Werken über Preßstrafgesetzgebung, sowie in gleicher Weise 1 Exemplar des neuerdings wieder gedruckten Werkes: Mendoza, aus d. Dänischen.

[5658.] L. G. Homann's Kunst- u. Buchb. in Danzig bittet um gefällige Angabe des Verlegers von Kinkel, Aus dem Leben einer deutschen Emigrantensfamilie.

[5659.] Die Herren Verleger von Bildern zum Anschauungs-Unterricht für Taubstumme ersuchen wir um gef. umgehende Angabe der Titel und Preise.

Warschau, den 18. März 1862.
Gebethner & Wolff.

[5660.] Ein Philolog erbietet sich zur Correctur griechischer, lateinischer und deutscher Werke. Offerten sub F. T. 47. Halle a. S. franco poste restante.

[5661.] Behufs Herstellung einer Leihbibliothek für eine kleine Stadt bitte ich um Offerten und Einführung von Verzeichnissen billiger Romane.

Stettin. Friedr. Nagel.

[5662.] Miete Vermietung in Leipzig. Nähe am Markt, an der Promenade sind zwei helle Stuben, jede separat, mit ein oder zwei Betten für 10—12 fl während der Ostermesse zu vermieten, eine Stube mit Schlafstube kann als Musterlager für leichte Waare benutzt werden. Reflectenten wollen Adressen an G. Schneider, Kurz- und Spielwaarenhändler, Schulgasse Nr. 14 in Leipzig richten.

[5663.] Wer mit den jeglichen Aufenthaltsort nachstehender Personen mittheilen kann, wird mich zu Dank verpflichten:

Dr. Fr. Eylert (Literat),

Ed. Bräunlich (Colporteur, angeblich aus Gera),

Gerloff, früher Reisender (angeblich aus Gera).

E. Niemann jun. in Coburg.

[5664.] Den Herren Verlegern von medicinischen und naturwissenschaftlichen Werken widmen wir, veranlaßt durch mehrfache Anfragen, die ergebene Mittheilung, daß die in unserm Verlage erscheinende

St. Petersburger medicinische Zeitschrift

keine Recensionen von Büchern liefert, welche außerhalb Russlands erschienen sind.

Dagegen empfehlen wir Ihnen den Umschlag der Zeitschrift zu Inseraten, welche wir mit 3 Nfl pro durchlaufende Zeile (Format größtes Octav) berechnen und die durch das ganze russische Reich so weite als zweckmäßige Verbreitung finden.

E. Minlos (Platzfirma: H. Schmidtorff), kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg.

[5665.] Zu wirksamer Insertion empfehlen wir unsern

Mecklenburgischen landwirthschaftlichen Anzeiger

für das Interesse der Landwirthschaft, des Handels und überhaupt aller Verkehrsverhältnisse,

welcher als Beilage mit den an einem jeden Freitag ebenfalls in unserm Verlage erscheinenden „Landwirthschaftlichen Annalen des mecklenburg. patriotischen Vereins“ ausgegeben wird. Bei der umfangreichen Verbreitung beider Blätter kann den Inseraten im Anzeiger eine bedeutende Wirksamkeit nicht fehlen. Die Insertionskosten betragen nur 3 Nfl für die Petitzeile oder deren Raum; die Gebühren für 2000 Beilagen mit unserer Firma 1 fl. — Gleichzeitig bitten wir Zwecks der Beurtheilung in den obigen Annalen um gefällige Zusendung eines Freiexemplars von neuem landwirthschaftlichen Schriften für die Redaction der Annalen.

Ganz ergebnist
Hinstorff'sche Hofbuchh.
in Wismar und Ludwigslust.

Compagnon-Gesuch.

[5666.] Zu einer gut eingerichteten Maschinennapierfabrik wird, um dieselbe umfangreicher betreiben zu können, ein Theilnehmer mit einer Einlage von mindestens 25 bis 30 Mille gesucht.

Das Geschäft ist ein durch und durch reelles, auf gesunde Grundlagen basirt, und erfolgt Nähersetzung auf Franco-Offerten unter P. J. poste restante Breslau.

[5667.] H. Bechhold in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

Börse in Leipzig, am 22. März 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. 2 Ml.	— 142%
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. . . .	k. S. 2 Ml.	— 57½%
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	k. S. 2 Ml.	— 90%
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	k. S. 2 Ml.	— 109%
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	k. S. 2 Ml.	— 90%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	k. S. 2 Ml.	— 57½%
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	k. S. 2 Ml.	— 151%
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tage dat. 3 Ml.	— 6, 21%
Paris pr. 200 Fres. . . .	{ k. S. 3 Ml.	— 80%
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. 3 Ml.	— 74% 72%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9, 6%
Augustsd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	—	9%
K. R. wict. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 15
20 Francs-Stücke	do.	5, 10
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5%
Kaiserl. do. do. do.	—	5%
Conv.-Species u. Galden. . . .	—	—
do. 20 Kr. . . .	—	—
do. 10 Kr. . . .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber do. do. . . .	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . . .	—	74%
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	—	—
do. do. do. à 10 apf	—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht *)	—	99%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Geschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Schredlich aber wahr! — Neuigkeiten der ausländischen (amer. u. franz.) Literatur. — Anzeigebatt Nr. 5606—5657. — Börse in Leipzig, am 22. März 1862.

Adermann in Slabrg. 5640.	Fries in S. 5508.	Schmid, W. in R. 5583.
Agent. d. Raub. Hauses 5551.	Fräische, S. 5627.	Schmid in Q. 5507.
Andreæ & G. 5608.	Gall 5598.	Schmidt, C. F. in R. 5642.
Anonymous 5644.	Gebethner & G. 5659.	Schönfeld in Q. 5599.
5654. 5654. 5660.	Georg in S. 5557. 5607.	Schönfeld in D. 5641.
5662. 5666.	Gertenberg 5513. 5643.	Schöningh 5597. 5602.
Ähner & G. 5577.	Gertz 5614.	Schreibbuch. in S. 5550.
Aue in D. 5516.	Giegel 5559.	Schulz in R. 5570.
Baedeker in S. 5574.	Groar 5560.	Schwarz 5595.
Baedeker in Cf. 5541.	Götz 5604.	Seemann in V. 5652.
Bahnmaier 5526.	Gretz 5524.	Schlieberg 5575.
Bamberg 5609.	Grellius 5540. 5561. 5573.	Seger 5584.
Bangel & S. 5582.	Ganze 5593.	Seyffardt 5585.
Baer, J. in S. 5635. 5638.	Harfknod 5552.	Sintenis 5633.
Bazar-Eyed. 5532.	Hassel in S. 5553.	Sorge 5587.
Bekhoff 5667.	Heinrich 5528. 5558.	Spielderer 5630.
Berger-Lerault Brot. & Sohn 5521.	Hennicke 5563. 5618.	Spithöver 5533. 5539.
Bonre 5616.	Hiersche 5578.	Städigericht in Breslau 5506.
Braumüller 5605.	Hinkorf 5665.	Stiller in S. 5609.
Bredt in R. 5546.	Höfer 5596.	Taubes 5631.
Brodhaus 5542.	Homann in D. 5579. 5658.	Tendler & G. 5653.
Budmann 5514. 5522.	Hurter 5544.	Thiel 5636.
Buchs, Afab., in G. 5634.	Ient 5502.	Thimm 5512.
Char 5603.	Instit. Biblioeg. 5523.	Berl. v. Bruckmann's Meiseib.
Crichton in R. 5580.	Jung-Treutel 5568.	Iothei 5545.
Delkes 5530.	Kastner & G. 5550.	Berl. f. Kunst u. Wiss. 5543.
Deutsch 5511. 5531.	Keifer & G. 5589.	Berl. =Anst. 552. Dtsch. 5535.
Eigendorf 5626.	Kern in S. 5620.	Bierling 5562.
Eifan 5617.	Kirchheim 5529. 5548.	Schäfer 5645.
Ernst & J. 5648.	Klinckow 5590.	Scharff 5601.
Eyed d. Wochenschr. d. Nationale-	Kobet 5571.	Schaumburg in S. 5572.
nalvereins 5527.	Köhler in R. 5569.	Schimpp 5611.
Fischer & G. 5591.	Kramers 5594.	Schlegel in Prag. 5656.
Frank in S. 5650.	Kuhme 5623.	Schleiter in Berl. 5688.
Kriiderichs 5517.	Kuhnt 5555.	Schubert, v. 5622. 5657.
Gries 5510.	Pacovir, R. & G. 5525. 5534. 5538.	Wenzler 5655.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.